



**VERMEIDEN SIE FÄLSCHUNGEN. KONTAKTIEREN SIE UNSERE SPEZIALISTEN.**

Produkte von UAB Prekybos Namai Waldis entsprechen:  
VERORDNUNG (EU) 2022/1104 DER KOMMISSION  
vom 1. Juli 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 68/2013 zum Katalog der Einzelfuttermittel  
DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2021/758 DER KOMMISSION  
vom 7. Mai 2021 über den Status bestimmter Erzeugnisse als Futtermittelzusatzstoffe im Sinne der Verordnung (EG)  
Nr. 1831/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates und die Marktrücknahme bestimmter  
Futtermittelzusatzstoffe

## SPEZIFIKATION Magnesiumoxid-Futtermittelqualität

Pflanzenfutter und Tierfutter enthalten oft nicht genügend Magnesium, um den Bedarf für eine gesunde tierische Ernährung zu decken. Eine zusätzliche Magnesiumquelle ist notwendig, um gesunde Werte in der Ernährung von Wiederkäuern aufrechtzuerhalten. «Waldis» bietet eine hohe Konzentration an Magnesium sowie eine ausgezeichnete biologische Verfügbarkeit (Futtermittelqualität).

Parameter	Normalwert
MgO % min	85
Mg % min	50
CaO % max	5,5
Fe <sub>2</sub> O <sub>3</sub> % max	7,5
SiO <sub>2</sub> % max	10
Pb % max	0,5
As % max	0,3
Hg % max	0,1
Cd % max	2,0
Dioxine: Summe von polychlorierten Dibenzodioxinen (PCDDs) und polychlorierten Dibenzofuranen (PCDFs) ausgedrückt in WHO-Toxizitätsäquivalenten, mg WHO-PCDD/F-TEQ/kg, nicht mehr als	1,0
Dioxine und dioxinähnliche PCB: Summe von polychlorierten Dibenzodioxinen (PCDDs) und polychlorierten Dibenzofuranen (PCDFs) sowie polychlorierten Biphenylen (PCBs) ausgedrückt in WHO-Toxizitätsäquivalenten, mg WHO-PCDD/F-TEQ/kg, nicht mehr als	1,5
Dioxinähnliche PCB (Summe der polychlorierten Biphenyle (PCBs)), ausgedrückt in WHO-Toxizitätsäquivalenten, mg WHO-PCB-TEQ/kg Aktion Schwellenwert	0,35
Fluor (mg/kg) max	600
Gesamte maximale Radioaktivität bezüglich Cäsium-134 und -137, Bq/kg, nicht mehr als	500



**VERMEIDEN SIE FÄLSCHUNGEN. KONTAKTIEREN SIE UNSERE SPEZIALISTEN.**

Magnesiumoxid wird bei der Herstellung von Mischfuttermitteln zur Anreicherung und Ausgewogenheit der Rinderernährung mit Magnesium sowie als Desoxidationsmittel verwendet. Magnesium ist im Stoffwechsel eng mit Calcium und Phosphor verbunden. Mehr als 60 % des Magnesiums befinden sich in Knochen und Zähnen, der Rest befindet sich im Weichgewebe. Bei einem Mangel an Magnesium in der Nahrung können die Skelettreserven um ein Drittel sinken. Magnesium wird zum Aufbau von Knochen und Zähnen verwendet und ist ein biologisch aktives Element. Tiere nehmen Magnesium hauptsächlich über Pflanzenfutter auf, wo es mit Proteinen, Anionen organischer Säuren, verbunden ist und auch Bestandteil von Chlorophyll und Phytin ist. Magnesium ist an Prozessen des Energiestoffwechsels in Zellen beteiligt, aktiviert eine Reihe von Enzymen und stimuliert die Bildung von Adenosintriphosphorsäure (ATP), einem Energieträger in den Zellen von Organen und Geweben. Bei Magnesiummangel in der Nahrung kommt es bei Tieren zur Tetanie.

Verpackung und Transport — Big-Bags 1000 kg